

# artlodge

LODGING WITH ART

## Tourentipps

### Drei Länder, eine Rundfahrt

>> Am Faaker See vorbei über den Wurzenpass nach Slowenien – über den Triglav-Nationalpark nach Tarvisio in Italien – zurück nach Villach

>> ca. 180 Km, Fahrzeit 3,5 Stunden

>> Verlängerte Route – über den Nassfeldpass und die Windische Höhe ins Drautal

>> ca. 260 km, Fahrzeit ca. 5,5 Stunden

#### FAAKER SEE UND WURZENPASS NACH SLOWENIEN

Von der art-lodge aus folgt Ihr der Verditzter Straße nach Afritz und folgt dort rechts der B98 in Richtung Villach. Ein kurzes Stück geht es über die A11 und dann zum Faaker See, der mit seinem grünen klaren Wasser der „hübscheste“ der Region Villach ist und sich deswegen gut für ein Foto eignet. Wenn Ihr mögt, macht Ihr einen Abstecher zur Burgarena Finkenstein, bevor Ihr in Richtung Arnoldstein fahrt und dann zum den Wurzenpass (1073 m) abbiegt – mit seinen engen, kurvenreichen Straßen und bis zu 18 % Steigung bietet sich hier Fahrspaß der besonderen Art. Kurz vor der Grenze nach Slowenien gibt es übrigens das Bunkermuseum: Was heute öffentlich zugänglich ist, war bis 2002 der geheim- und einsatzbereit gehaltene Kernbereich der ehemaligen Sperrstellung am Wurzenpass. Kurz darauf erreicht Ihr das durch die Sprungschanze Planica bekannte Kranjska Gora.

#### VON KRANJSKA GORA NACH TARVISIO UND ZURÜCK

Entlang der Save beginnt die anspruchsvolle Straße zum Vrsic-Pass. Der Vrsic-Pass auf 1611 m ist der höchste Gebirgspass Sloweniens und stellt die Verbindung zum Trentatal dar. Die 48 Haarnadelkurven bestehen im nördlichen Teil der Passstraße teilweise aus Kopfsteinpflaster. Am Vrsic-Pass hat man einen herrlichen Blick über den Triglav-Nationalpark. Weiter geht es in Richtung Soca und Predelau (Predil) nach Italien. Ihr passiert eine der im ersten Weltkrieg heftig umkämpften Berggegenden, die Befestigungsanlagen und Museen laden zu kurzen Stopps ein. Weiter geht es hinab nach Tarvisio in Italien, ein Touristenstädtchen, wo Ihr einen Cappuccino genießen könnt. Hier gibt es das Habsburgische Kriegerdenkmal zu Ehren der Gefallenen auf Kärntner Boden während der Napoleonischen Feldzüge 1809. Von dort aus führt Euch die A2 zurück nach Villach.

#### VARIANTE: NASSFELDPASS UND WINDISCHE HÖHE

Wenn Ihr noch ein paar Kilometer mehr fahren wollt, nehmt Ihr von Tarvisio aus die Straße über das viersprachige Städtchen Malborghetto weiter in Richtung Pontebba im Kanaltal. Nun geht es hinauf zum Nassfeldpass (Passo di Pramollo) auf 1552 m. Die Abfahrt auf österreichischer Seite bietet tolle Kurven und Kehren, die gepaart mit einem guten Fahrbahnzustand das Herz höher schlagen lassen. Zurück geht es dann weiter über die Windische Höhe, eine Passhöhe auf 1110 m, die an der Grenze zwischen den Gemeinden St. Stefan und Partenion in liegt. Von hier aus fahrt Ihr die malerische Strecke „über die Dörfer“ herab ins Drautal, über Feistritz an der Drau und Puch weiter über das Krastal mit seinen Marmorskulpturen ins Gegendtal nach Afritz am See und hoch zur art-lodge.

